

## Stellenausschreibung für das Projekt Re\_Struct der Fachstelle IDA-NRW

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) sucht für das Projekt **Re\_Struct** der **Fachstelle IDA-NRW** möglichst ab dem 01. März 2025 oder später

### **zwei Mitarbeiter\*innen (50 bis 75 %) für die rassismuskritische und intersektionale Bildungsarbeit**

#### **Aufgaben:**

- Konzipierung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen für Fachkräfte und Multiplikator\*innen bei öffentlichen und freien Trägern
- Beratung von Fachkräften und Organisationen
- Beantwortung und Organisation von Workshopfragen
- Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit (u. a. Pressemitteilungen, Webpräsenz, Instagram, LinkedIn)
- Netzwerkausbau und -pflege zu relevanten Einrichtungen, Initiativen und Akteur\*innen
- Dokumentation und Berichtswesen

#### **Voraussetzungen:**

- Hochschulabschluss in Geistes-/Sozialwissenschaften, Pädagogik oder vergleichbare Qualifikationen
- Sehr gute Kenntnisse der Themenfelder Rassismuskritik, Machtkritik, Intersektionalität; Grundkenntnisse zu Antisemitismuskritik
- Erfahrungen in der (politischen) Bildungsarbeit (Workshops, Seminare, Vorträge) mit verschiedenen Zielgruppen (haupt- oder ehrenamtlich) und Altersgruppen; die Bildungsangebote werden in Deutsch durchgeführt
- Gute kommunikative Kompetenzen; Konfliktfähigkeit;
- Didaktische Aufbereitung der Bildungsinhalte passend zur Zielgruppe
- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- Bereitschaft Bildungsangebote in ganz NRW durchzuführen, gelegentliche Arbeit am Wochenende
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildung sowie Team- und Selbstreflexion

#### **Wünschenswert:**

- Erfahrung in der Erstellung von Bildungsmaterialien für Multiplikator\*innen, Verfassen von Texten
- Expertise über weitere Marginalisierungsdimensionen (z.B. differenzierte Rassismusformen wie Anti-Schwarzer- oder Gadge-Rassismus, Antislawismus, Ableismus, ...)
- Kenntnisse in der Öffentlichkeitsarbeit und im Bereich sozialer Medien (gern auch Canva, Indesign- und Typo3-Kenntnisse)
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der kommunalen Gesundheitsversorgung oder im Kontext Gesundheit und Rassismus

Die Stellen haben einen Arbeitsumfang von 50 bis 75 Prozent (ca. 20 bis 30 Wochenarbeitsstunden). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L 11. Der Arbeitsort ist Düsseldorf. Die Stellen sind zunächst befristet bis zum 31.12.2025. Eine Weiterbeschäftigung über den 31.12.2025 hinaus wird angestrebt.

IDA-NRW arbeitet aktiv an der Entwicklung eines rassismuskritischen, diversitätssensiblen und solidarischen Arbeitsumfeldes. Wir ermöglichen unseren Mitarbeitenden, sich im Themenfeld Rassismus, De-/Privilegierung und Empowerment weiterzubilden und schaffen Räume für die Selbst- und Teamreflexion. Bewerbungen von Black, Indigenous bzw. Menschen of Color und weiteren Marginalisierungserfahrungen sind daher ausdrücklich erwünscht, ebenso wird Erfahrungswissen wertgeschätzt und anerkannt.

Im Re\_Struct Team gibt es derzeit zwei Mitarbeiter\*innen of Color und eine weiß positionierte Mitarbeiterin.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 05.02.2025 in *einer* PDF-Datei von maximal 5 MB an die E-Mail-Adresse [bewerbung@ida-nrw.de](mailto:bewerbung@ida-nrw.de). Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der 7. oder 8. Kalenderwoche in Düsseldorf statt.

Ausführliche Informationen über das Projekt Re\_Struct bzw. die Fachstelle IDA-NRW und den Trägerverein IDA e. V. finden Sie unter [www.ida-nrw.de](http://www.ida-nrw.de) und [www.IDAeV.de](http://www.IDAeV.de) oder direkt zum Projekt auch bei Instagram unter [@re\\_struct](https://www.instagram.com/re_struct).